

o81 Pararendzina und Pelosol-Pararendzina aus schuttreichen Tonfließerden und Mergelsteinersatz des Oberjuras
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	o-Z12	
Flächenanteil	60–80 %	
Nutzung	überwiegend Wald und Grünland örtlich Acker	
Relief	meist schwach bis stark geneigte Hangabschnitte, Hangverflachungen und Scheitelbereiche von Hangrücken am Albrauf; stellenweise steile und sehr steile Hangabschnitte	
Bodentyp	Pararendzina und, weniger häufig, Pelosol-Pararendzina	
Ausgangsmaterial	schuttreiche Tonfließerde (Basislage) und kalkig-mergeliger Hangschutt, meist im Niveau der Lacunosamergel-Formation (Mittlerer Oberjura); Schuttdecken z. T. geringmächtig oder auskeilend auf Mergel- und Karbonatgestein des Oberjuras	
Bodenartenprofil	Tu2–4;Ut4–Lu,Gr–X2–4	3–>10 dm
	Tu2–3;Lt2–3,Gr–X5–6;^m:u-t;^k	
Karbonatführung	meist ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	mittel tief bis mäßig tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull bis mullartiger Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	humusfrei bis sehr schwach humos
Bodenreaktion LN	Wald	schwach alkalisch bis neutral
		schwach alkalisch bis sehr schwach sauer
Bodenschätzung	LT5Vg, LT5V, LT6Vg, TIIc3, TIIc3-, TIIb3, TIIb3-, TIIb3-	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Rendzina aus Hangschutt und schuttreichen Fließerden sowie Rendzina, Terra fusca-Rendzina und Pelosol-Rendzina aus Karbonatgestein; vereinzelt Pararendzina-Pelosol sowie flach und mittel tief entwickelter Pelosol; in Mulden und auf Hangverflachungen örtlich mittel tiefes kalkhaltiges Kolluvium

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (130–280 mm)
Nutzbare Feldkapazität	gering bis mittel (50–110 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden gering
Wasserdurchlässigkeit	gering bis mittel
Sorptionskapazität	gering bis mittel (100–210 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	sehr gering bis gering

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	mittel bis hoch	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.17	Wald: 2.50

Verbreitung und Besonderheiten

zahlreiche Vorkommen an den Traufhängen von Albuch und Härtsfeld